

Ucore Rare Metals aktualisiert und bekräftigt Standpunkt bezüglich Erwerb von IBC

22.02.2019 | [IRW-Press](#)

Halifax, 21. Februar 2019 - [Ucore Rare Metals Inc.](#) (TSXV: UCU) (OTCQX: UURAF) (Ucore oder das Unternehmen) gibt bekannt, dass es eine Pressemitteilung von IBC Advanced Technologies, Inc. (IBC) vom 20. Februar 2019, 9:00 Uhr EST, zur Kenntnis genommen hat. In dieser Pressemitteilung wird behauptet, dass in ihr die Entscheidung der IBC bekannt gegeben wird, die schriftliche Vereinbarung zwischen Ucore und der IBC mit dem Titel Option zum Kauf der IBC in ihrer geänderten und erweiterten Fassung (die Optionsvereinbarung) vom 14. März 2015 zu kündigen.

Dies ist kein unerwartetes Verhalten seitens IBC, da Ucore von seinem vertraglichen Recht Gebrauch macht, das Zielunternehmen zu erwerben, erklärte der Präsident und CEO von Ucore, Jim McKenzie. Wir glauben, dass IBC seit dem Abschluss des Optionsvertrags einen wesentlichen Wertzuwachs erfahren hat. Wie bei allen Vermögenswerten, die eine Wertsteigerung erfahren, kann der Verkäufer versucht sein, einen zunehmend höheren Kaufpreis oder eine freie Vermittlung zu verlangen, nachdem ein Kauf bereits vollständig abgeschlossen ist.

Alle Unternehmensübernahmen erleben wiederum vor Abschluss des Verkaufs einen kritischen Punkt, an dem motivierte Parteien versuchen, Zweifel an den sich abzeichnenden Ereignissen zu wecken, so McKenzie weiter. Das ist verständlich und im Rahmen der Erwartungen. Eine häufige Strategie ist es, angebliche Verstöße des Käufers zu unterstellen. Im vorliegenden Fall hat sich IBC mit einer Reihe von angeblichen schwerwiegenden Verstößen an Ucore gewandt, die alle von Ucore kategorisch bestritten werden und entgegen den Behauptungen von IBC angemessen abgeklärt wurden. Darüber hinaus haben die wichtigsten Geldgeber von Ucore die IBC-Vereinbarungen überprüft und stimmen überein, dass Behauptungen über schwerwiegende Verstöße erfunden und unbegründet sind.

Diese Geldgeber stehen fest hinter Ucore, schloss McKenzie. Wir haben ihre volle Unterstützung für die Vision des Unternehmens und planen den Übergang von einer Position als führender Anbieter von fortschrittlichen Produkten und Dienstleistungen zur Mineraldurchtrennung hin zu den Industriezweigen Bergbau und Mineralgewinnung.

Hintergrund

Beide Seiten in diesem Vertragsstreit streben eine gerichtliche Schlichtung an, um den Streit beizulegen und die Einhaltung der Vereinbarungen zwischen den Parteien durchzusetzen. Ucore bekräftigt, dass die Optionsvereinbarung eine gültige und durchsetzbare Vereinbarung ist, die die ausdrückliche vertragliche Unterstützung von IBC-Aktionären hat, die die Mehrheit der Aktien der IBC halten. IBC behauptet, dass die Optionsvereinbarung substantiell verletzt wurde und daher einer Kündigung durch IBC unterliegt. Die Parteien beantragen auch Abhilfe für Aktivitäten im Zusammenhang mit der Optionsvereinbarung und einer völlig separaten und vertraglich unabhängigen schriftlichen Vereinbarung vom 29. April 2014 zwischen Ucore und IBC mit dem Titel Forschungsprojekte, Pilotanlage, Separationsanlage und zukünftiges gemeinsames Betriebsunternehmen in der jeweils gültigen Fassung (das Research Agreement).

Wie bereits in früheren Pressemitteilungen von Ucore und in der MD&A des Unternehmens vom 3. Quartal 2018 (am 29. November 2018 bei SEDAR eingereicht) erwähnt, hat das Unternehmen die internationale Anwaltskanzlei Dorsey & Whitney LLP als US-Rechtsbeistand (mit Büros in Utah und Alaska) beauftragt, die beabsichtigte Ausübung der Option des Unternehmens zum Kauf von IBC zu ermöglichen. Ucore ist der Ansicht, dass in den Jahren, in denen IBC und Ucore zusammengetragen haben, das wirtschaftliche Potenzial von IBC in der Metallgewinnungs- und -aufbereitungsindustrie enorm zugenommen hat. Dadurch wurden Entscheidungen über kurzfristige Geschäftsziele, die tägliche Kontrolle und die Bestimmung der Priorität der potentiellen Joint-Venture-Projekte der Parteien zu der schwierigen Aufgabe, sich in Bezug auf die Umsetzung und den Start des hochkarätigen und vermarkteten Joint Ventures zu einigen, das zuvor von den Parteien im Rahmen des Research Agreements vereinbart worden war.

Darüber hinaus haben die finanziellen Möglichkeiten und das wirtschaftliche Potenzial, die sich in der Metallgewinnungs- und -aufbereitungsindustrie im Allgemeinen ergeben haben (insbesondere im Hinblick auf Technologiemetalle wie Lithium, Kobalt, Wolfram und viele mehr), zwingend dazu geführt, dass das Unternehmen beabsichtigt, seine Option zum Erwerb von IBC auszuüben. Ucore und IBC haben detaillierte

Listen über Bedenken und Empfindlichkeiten in Bezug auf die Vereinbarungen zwischen ihnen, die Mechanismen und Ergebnisse des mit der Übernahme verbundenen Due-Diligence-Prozesses sowie die Erwartungen hinsichtlich der Übertragung des Eigentums an IBC ausgetauscht. IBC hat erklärt, dass es der Ansicht ist, dass sich die Parteien auf unterschiedlichen Wegen befinden, und hat das Unternehmen [Ucore] aufgefordert, auf seine Rechte aus dem Optionsvertrag zu verzichten oder den Vertrag anderweitig zu kündigen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht, dies zu tun.

Ende 2018 versuchte IBC zu behaupten, dass sowohl die Optionsvereinbarung als auch das Research Agreement bereits gekündigt waren. Ucore teilte mit, dass es keine schriftlichen oder mündlichen Vereinbarungen zur Kündigung einer dieser Vereinbarungen gibt, und wiederholte, dass es nicht in seiner Absicht beeinflusst werden wird, die gegenseitig bindende und vollständig abgeschlossene Optionsvereinbarung auszuüben. Die gestrige Pressemitteilung von IBC steht im Widerspruch zu seinen früheren Behauptungen, dass die Optionsvereinbarung bereits von den Parteien gekündigt worden sei, und liefert einen substanzuellen Beweis für die Auffassung von Ucore, dass IBCs Behauptung einer Kündigung im Jahr 2018 keine Grundlage habe.

Anfang 2019 gehörten zu den Folgeaktivitäten: (i) die Pressemitteilung von Ucore vom 14. Februar 2019 mit dem Titel Ucore initiiert den Erwerb von IBC; (ii) die Veröffentlichung einer Mitteilung über den Beginn des Erwerbs von IBC und des anschließenden Due-Diligence-Prüfungsverfahrens durch Ucore vom 14. Februar 2019 und (iii) die Einreichung einer Beschwerde beim Dritten Bezirksgericht des Staates Utah am 19. Februar 2019, in der vertragliche, Common Law und gesetzliche Ansprüche gegen Ucore geltend gemacht werden. Wie in den Pressemitteilungen von Ucore vom 28. November 2018, 11. Dezember 2018 und 14. Februar 2019 erwähnt, ist die Auslegung des Vertragsverhältnisses zwischen Ucore und IBC auf Anträge und Beschwerden bei den Gerichten in Nova Scotia und Utah ausgedehnt worden.

Schiedsgerichtsbarkeit & Vollstreckung

Abgesehen von den laufenden Gerichtsverfahren und Anträgen in Nova Scotia und Utah verfügen sowohl das Research Agreement als auch die Optionsvereinbarung über Schiedsklauseln, die ein geordnetes und strukturiertes Forum zur Lösung dieser Differenzen vorsehen und ermöglichen können. Das Unternehmen hofft, dass ein strukturierter Ansatz für vertrauensvolle Vergleichsverhandlungen, sei es eine formelle Mediation, ein Schiedsverfahren oder etwas anderes, eine zufriedenstellende Lösung zwischen den Parteien herbeiführen wird, die es gestattet, die Chancen zu entwickeln, die beide Parteien zu Beginn des Abschlusses der verschiedenen Vereinbarungen zwischen diesen Parteien vorgesehen hatten.

Über Ucore

Ucore Rare Metals ist ein Unternehmen in der Entwicklungsphase dessen Hauptaugenmerk auf Seltenerdmetallressourcen-, -gewinnungs- und -veredelungstechnologien mit kurzfristigem Potenzial für Produktion, Wachstum und Skalierbarkeit gerichtet ist. Das Unternehmen hält sämtliche Anteile am Seltenerdmetallprojekt Bokan-Dotson Ridge. Am 31. März 2014 teilte Ucore mit, dass von Seiten der Rechtsprechung des Bundesstaates Alaska die einstimmige Genehmigung für Senate Bill 99 (2014) erteilt wurde, das AIDEA ermächtigte, Schuldverschreibungen in Höhe von bis zu 145 Millionen USD für die Infrastruktur- und Baukosten des Seltenerdmetallprojekt Bokan-Dotson Ridge auszugeben.

Die Vision und der Plan von Ucore ist es, sich von einem führenden Nanotechnologieunternehmen, das Produkte und Dienstleistungen zur Mineraltrennung anbietet, hin zu einem Unternehmen im Bereich Bergbau und Mineralgewinnung zu wandeln. Diese Vision umfasst die Entwicklung eines strategischen Metallkomplexes (ursprünglich am 15. November 2016 angekündigt) in Ketchikan, Alaska, und die Erschließung der Seltenerdmineralien-Liegenschaft des Unternehmens bei Bokan Mountain in Alaska (technischer Bericht, am 14. März 2013 bei SEDAR eingereicht).

Weitere Informationen erhalten Sie über Herrn Jim McKenzie, President und CEO von Ucore Rare Metals Inc. unter der Rufnummer +1 (902) 482-5214 oder auf <http://www.ucore.com>.

[Ucore Rare Metals Inc.](#)

210 Waterfront Drive
Bedford, Nova Scotia Kanada B4A0H3
902.482.5214
info@ucore.com
www.ucore.com
www.ucore.com/ucoretv

Vorsorglicher Hinweis: Diese Pressemeldung enthält gewisse Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen zu betrachten sind. Alle Aussagen in dieser Mitteilung, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, die sich auf Finanzierungs- und/oder Übernahmeaktivitäten sowie Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die das Unternehmen erwartet, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf angemessenen Annahmen beruhen, sind die Aussagen nicht als Garantien zukünftiger Leistungen oder Ergebnisse zu verstehen. Ucore ist davon ausgegangen, dass es in naher Zukunft in der Lage sein wird, eine Zwischenfinanzierung und ausreichende zusätzliche Finanzmittel für die Übernahme von IBC in Übereinstimmung mit den Bedingungen der bestehenden Vereinbarungen mit IBC und seinen Aktionären, die die Mehrheit der Anteile halten, zu erhalten. Ucore ist auch davon ausgegangen, dass es bei der bevorstehenden erwarteten umfassenden Due-Diligence-Prüfung von IBC nicht zu wesentlichen negativen Ergebnisse kommen wird. Die eigentlichen Ergebnisse oder Entwicklungen könnten wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen. Zu den Faktoren, aufgrund derer die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen Erwartungen abweichen könnten, zählen das Unvermögen von Ucore, ausreichende Mittel für den Erwerb von IBC (einschließlich ausstehender Zahlungen unabhängig von der Übernahme, die gemäß den vorherigen und bestehenden Vereinbarungen zu leisten sind); widrige Kapitalmarktbedingungen; unerwartete Ergebnisse der Due-Diligence-Prüfung; unerwartete oder nachteilige Ergebnisse der derzeit offenen Rechtsstreitigkeiten zwischen Ucore und IBC; Widerstand oder Nichteinhaltung der bestehenden Vereinbarungen durch IBC oder dessen Hauptaktionären; die Entwicklung alternativer überlegener Metallurgie- und Metalltrenntechnologien; die Unfähigkeit von IBC, sein geistiges Eigentum zu schützen; unerwartete Transaktionskosten oder andere Rückschläge in Verbindung mit dem Abschluss der Transaktion; die Verfügbarkeit und Beschaffung einer möglicherweise erforderlichen Zwischenfinanzierung; sowie die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/68889-Ucore-Rare-Metals-aktualisiert-und-bekraeftigt-Standpunkt-bezueglich-Erwerb-von-IBC.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).